

----- 171 -----

- 1785 Rankenumrahmung zu dem Bildnisse König Friedrich Wilhelm IV., in ganzer Figur nach links; nach dem Leben gezeichnet von dem Kammerherren der Königin Fritz von Witzleben. Zum Besten des Vereins der Beförderung der Klein-Kinder-Bewahranstalten. D. 190.
- 1784 Markgraf Friedrich von Brandenburg-Bayreuth in der Uniform des Dragoner-Regiments Nr. 5. Kniestück mit Kürass und Marschallstab. Nach dem Gemälde von A. Pesne im Kgl. Schlosse zu Berlin. Aus „Die Armee Friedrichs des Großen“. D. 268.
— Dieses und die nachfolgenden Blätter zu des Meisters Prachtwerk „Die Armee Friedrichs des Großen“, welche mit peinlichster Genauigkeit die Uniformierung des preussischen Heeres unter dem großen König schildern, werden mit Recht sehr geschätzt und begehrt. Die hier beschriebenen Blätter dieser Folge sind vorzügliche Sonderdrucke, zum Teil wirkungsvoll in Farben ausgeführt und ausnahmslos von bester Erhaltung. Wir können uns deshalb darauf beschränken, diese schöne Qualität hier ein für alle Male zu betonen. —
- 1785 Offizier des Husaren-Regiments Nr. 4 mit Dolman und Pelzmütze. D. 304 I. Vor Einzeichnung der Verschnürung und vor dem Reiherbusch.
- 1786 Dasselbe Blatt. D. 304 II. Mit dem Reiherbusch, aber vor der Verschnürung.
- 1787 Dasselbe Blatt. D. 304 III. Der Reiherbusch ist durch Flügel am gekrönten Goldstäbchen ergänzt und der Oberkörper durch Auflegen eines Stück Papiere abgedeckt.
- 1788 Offizier des Husaren-Regiments Nr. 5 mit Dolman und hoher Husarenmütze. D. 309.
- 1789 Ein Gemeiner desselben Regiments, vom Rücken gesehen, mit Pelzmütze; links eine Husarenmütze mit gelöster Binde. Erster im Werk nicht verwendeter Entwurf für D. 311.
- 1790 Gemeiner des Husaren-Regiments Nr. 7 mit Pelzmütze, die Rechte auf den Karabiner gestützt; daneben Pelzmütze und Armelauffschlag. Erster aber nicht verwendeter Entwurf für D. 318.
- 1791 Gebhard Leberecht von Blücher, als Leutnant im Husaren-Regiment Belling. Hüftbild nach einem gleichzeitigen Ölbild. D. 321.
- 1792 Leutnant im 1. Bataillon Garde mit reich betrefstem Rock, die Rechte auf den Stock gestützt, rechts daneben Spontonteile und Scharpentrodde. Erster nicht verwendeter Entwurf zu D. 405.
- 1793 Dasselbe schöne Blatt. Zu D. 405.
Vorzüglich in Farben ausgeführt.
- 1794 Grenadier des Infanterie-Regiments Nr. 18, vom Rücken gesehen, in feldmäßiger Ausrüstung, daneben Blechmütze von vorn und von hinten und Patronentasche. Nicht verwendeter Entwurf zu D. 422.
Früher Probedruck vor dem Adler auf der Patronentasche.
